

Statistik informiert ...

Nr. 33/2016

26. Februar 2016

Verbraucherinsolvenzen in Schleswig-Holstein 2015

Weiterer Rückgang um knapp sieben Prozent

Im Jahr 2015 sind in Schleswig-Holstein 3 569 Anträge auf Verbraucherinsolvenzen gestellt worden. Gegenüber 2014 ist das eine Abnahme um 6,9 Prozent, so das Statistikamt Nord. Damit sank die Zahl der Verbraucherinsolvenzen zum fünften Mal in Folge. Seit 2010 ging sie um insgesamt 23 Prozent zurück.

Die voraussichtlichen Forderungen der Gläubiger gegenüber den Verbraucherinnen und Verbrauchern betragen 165,0 Mio. Euro. Als mögliche Schadenshöhe ergeben sich rund 46 200 Euro je Verbraucherinsolvenz. Gegenüber dem Jahr 2014 sank zwar die Summe der Forderungen um 19,3 Mio. Euro, die Forderungen je Fall blieben aber annähernd konstant.

Bezieht man die Zahl der Verbraucherinsolvenzen auf die Bevölkerung, ergibt sich die Insolvenzhäufigkeit. Im Jahr 2015 entfielen auf 10 000 schleswig-holsteinische Einwohnerinnen und Einwohner 12,6 Verbraucherinsolvenzen. Am höchsten war die Insolvenzhäufigkeit in Neumünster mit 21,9 Anträgen je 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner, gefolgt von der Hansestadt Lübeck mit 17,6 Anträgen. Der geringste Wert wurde für den Kreis Segeberg verzeichnet – hier gab es 6,8 Verfahren je 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner. Auch für die weiteren Kreise an der Grenze zu Hamburg ergaben sich vergleichsweise geringe Insolvenzhäufigkeiten.

Weitere Informationen zu den Insolvenzen in Schleswig-Holstein sind auf der Webseite des [Statistikamtes Nord](#) erhältlich.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Dr. Margarete Haberhauer
Telefon: 0431 6895-9252
E-Mail: margarete.haberhauer@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Verbraucherinsolvenzen in Schleswig-Holstein 2015 nach Kreisen

Land Kreisfreie Stadt Kreis	Verbraucher- insolvenzen	Verbraucher- insolvenzen je 10 000 Einwohner ¹	Voraussichtliche Forderungen	Durchschnittliche Forderungen je Verbraucher- insolvenz
	Anzahl	Anzahl	1 000 Euro	Euro
Schleswig-Holstein insgesamt²	3 569	12,6	164 969	46 223
Flensburg, Stadt	129	15,1	3 236	25 085
Kiel, Landeshauptstadt	313	12,8	12 105	38 674
Lübeck, Hansestadt ³	379	17,6	13 053	34 441
Neumünster, Stadt	172	21,9	6 703	38 971
Dithmarschen	214	16,1	10 343	48 332
Herzogtum Lauenburg	223	11,6	12 733	57 099
Nordfriesland	185	11,4	11 268	60 908
Ostholstein	241	12,1	11 073	45 946
Pinneberg ³	340	11,1	20 749	61 026
Plön	166	13,0	7 604	45 807
Rendsburg-Eckernförde	425	15,8	18 478	43 478
Schleswig-Flensburg	289	14,7	12 037	41 651
Segeberg	180	6,8	10 925	60 694
Steinburg	134	10,3	5 907	44 082
Stormarn	179	7,5	8 756	48 916

¹ Einwohner am 30.06.2015; Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011

² Einschließlich zweier Schuldner mit Wohnsitz außerhalb Schleswig-Holsteins

³ Einschließlich eines Schuldners mit Wohnsitz außerhalb Schleswig-Holsteins